

„Eine gute Ausbildung bringt reiche Frucht!“

Helfen Sie uns, diesen Kindern eine Chance zu geben. Wir möchten durch finanzielle Hilfe Lehrmittel und Schulgelder organisieren. Längerfristig soll ein Dach für das Schulgebäude angelegt, Tische und Bänke sowie Tafeln angeschafft werden. Es fehlt noch an Fenstern, Zwischenwänden und Toiletten. Es sollen eine einfache Küche und eine Regenzisterne gebaut werden.

Mit Ihrer Hilfe, schaffen wir für die Kinder ein großes Stück Lebensqualität!

Durch eine Mitgliedschaft in unserem Verein, stellen Sie den Kindern 12 Euro pro Jahr

zur Verfügung. Für Ihre gespendeten Beträge erhalten Sie eine Spendenquittung. Für eine Mitgliedschaft melden Sie sich bitte persönlich bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Für Spenden nutzen Sie bitte diese Bankverbindung:

Kontonummer: 890 894 9 | Sparkasse Passau | BLZ 740 500 00



das sind wir...



Christl Dowe
0851/89158



Edith Ernst
0851/82805



Doris Fischer
0851/83229



Evi Huber
0851/83640



Heidi Lorenz
0851/59176

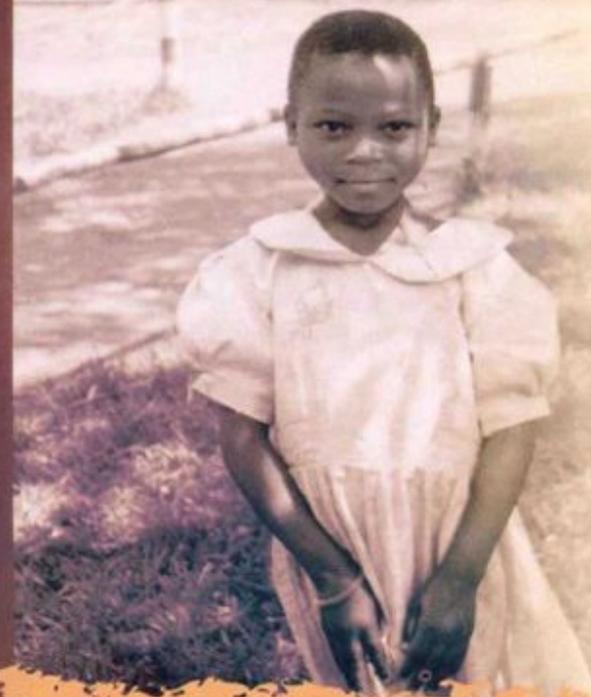
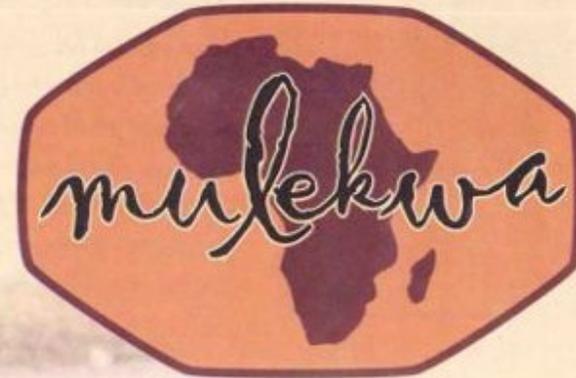


Elisabeth Mangalo
0851/82666



Christl Rösch
-0851/88795

“Wer über seinen Schatten springt,
kommt dem Licht ein Stückchen näher!”



„Hilfst
Du
uns?“

Gorreth Namugabo
(8 Jahre)



*Ich heiße Gorreth Namugabo
und ich bin 8 Jahre alt.
Meine Eltern sind seit 3 Jahren tot.
Noch lebe ich bei meiner
Großmutter, aber sie kann mein
Schulgeld nicht bezahlen.
Ich habe Angst davor ein
Strassenkind oder Kindersoldat
zu werden - ich möchte
so gerne ein Schulkind sein!*

MULEKWA soll den Kindern eine schulische Ausbildung ermöglichen

Die Geschichte der kleinen Gorreth. Viele andere Kinder teilen das gleiche schreckliche Schicksal. Die meisten Kinder sind Halb- oder Vollwaisen - haben kaum noch Verwandtschaft. Die Krankheiten, hauptsächlich AIDS werfen große schwarze Schatten auf die zarten Kinderseelen. In dieser ausweglosen Lage, verlieren viele den Lebensmut. Es fehlt den Kindern an Nahrung und Kleidung, aber hauptsächlich an elterlicher Fürsorge. Wenige Kinder können die Schule besuchen, denn die Voraussetzungen dafür sind, eine Schuluniform und das Schulgeld.

In der Elementary und Primary School (Dauer 7 Jahre) werden die Jungen und Mädchen den ganzen Tag beaufsichtigt. Hier lernen ca. 780 Kinder unter der Aufsicht von 23 Lehrkräften. Mittags bekommen Sie zu Essen - nach der Schule gehen die Kleinen in Ihre Hütten zurück. Die schulische Bildung ist ihr ganzer Stolz - das soziale Umfeld ist die Familie für die ABC-Schützen. Das spendet ihnen viel neuen Mut für eine erstrebenswerte, sinnvolle Zukunft!

„Die beste Medizin, ist der Mensch!“

Drei Monate nahm Heidi Lorenz am Leben der Hilfsbedürftigen in Luvule (Uganda) teil. In der Pfarrei von Father John Mayiga lebte und arbeitete Heidi in verschiedenen Lebensbereichen. Gemeinsam war man mit viel Energie bemüht, die Lernmöglichkeiten für die Kinder zu verbessern.

|| Diese Kinder sind sehr anlehnsbedürftig. Die meisten haben ihre Eltern und Verwandten schon im jungen Alter verloren. Ältere Menschen die ihnen Schutz und Fürsorge spenden können, sind die Seltenheit. Viele werden von fremden Familien so recht und schlecht mitversorgt. Mit finanzieller Unterstützung von Freunden und Familien in Deutschland, konnte ich ihr Elend etwas lindern. So war es mir möglich, Schuluniformen nähen zu lassen und für einige Kinder das Schulgeld zu bezahlen, Krankenhausaufenthalte und Medikamente ließen sich organisieren, wichtige Grundnahrungsmittel beschaffen. Gemeinsam können wir noch viel mehr erreichen!

Heidi Lorenz ||

Durch die Mithilfe des Auersperg Gymnasiums Freudenhain, ist schon jetzt die Ausbildung für 21 AIDS- und Waisenkinder gesichert. Sie können bis 2010 die Primary School besuchen und bei ihren Angehörigen leben.

